



Von der Öko-Innovation zur Umsetzung: Effiziente magnetische Bolzenerwärmung mit dem MBH

Gemeinschaftsprodukt der
Zenergy Power GmbH & Bültmann GmbH



Gliederung

Firmenvorstellungen

Funktionsweise des magnetischen Blockheizers (MBH)

- Kooperation „MBH“**
- CHRONOLOGIE
 - WARUM HAT'S GEKLAPPT?
 - WIE GING'S WEITER?

1972 durch Rudolf Bültmann gegründet

Entwicklung zum etablierten Maschinenbauer für die Halbzeugindustrie weltweit

Kernkompetenz: Ziehen, Richten, Schälen, schlüsselfertige
Produktionen für Rohre, Stangen und Profile

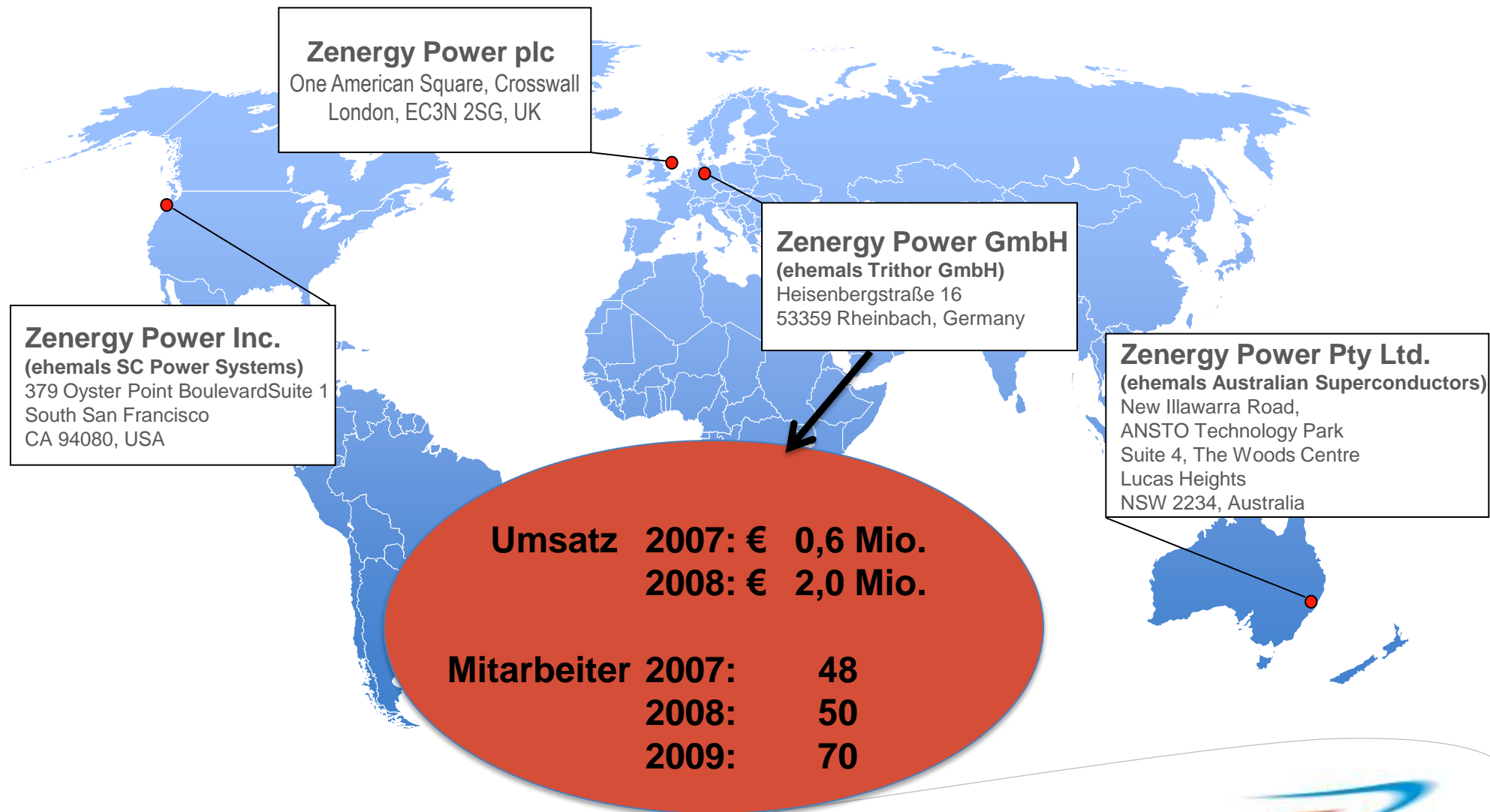
Seit 1997 in 2. Generation
(Petra Bültmann-Steffin und
Andreas Bültmann)

120 qualifizierte Mitarbeiter

Umsatz ca. € 25 Mio.



Zenergy Power – Global Player



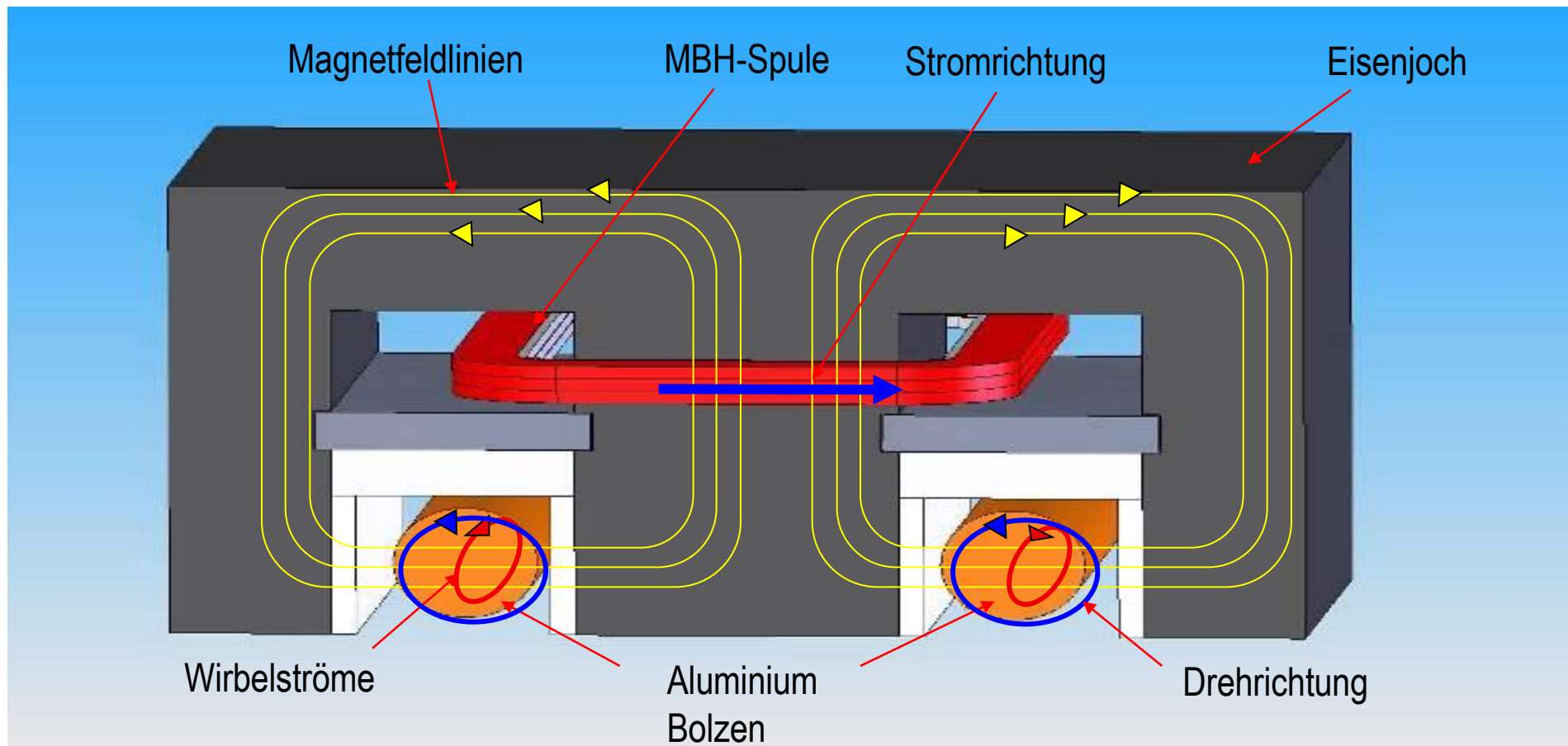


WDR

Lokalzeit
Südwestfalen

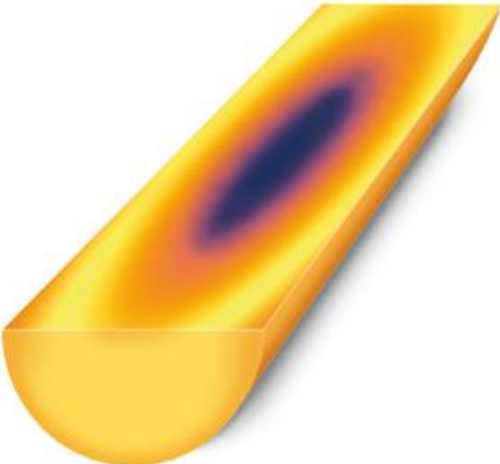


MBH – Funktionsprinzip

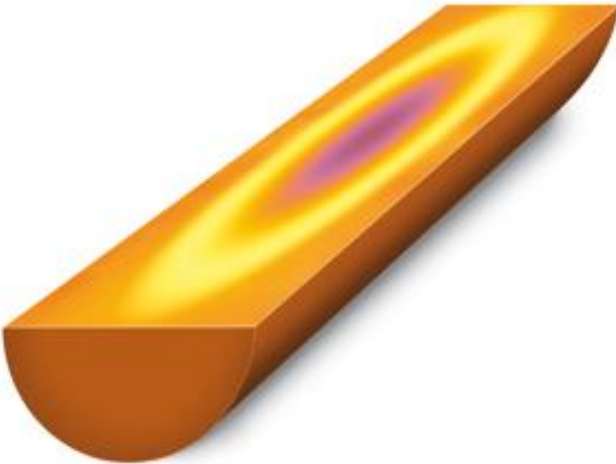


Gleichförmige Erwärmung

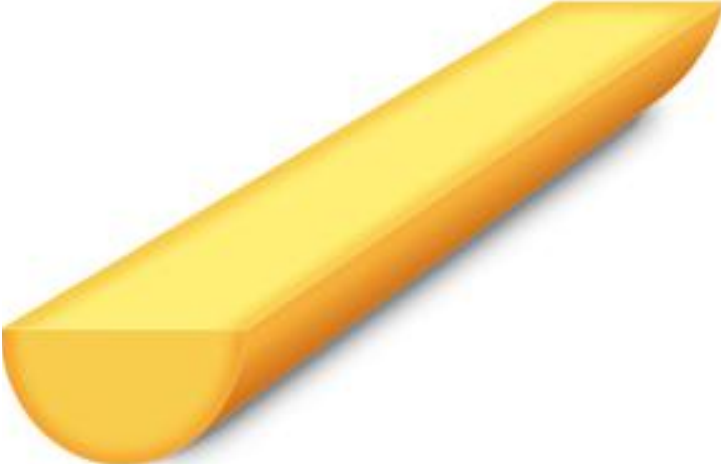
Gasofen



konventioneller Induktionsofen



MBH



MBH – Vorteile

- Produktivitätssteigerung
- Qualitätsverbesserung
- Energieeinsparung
- Zuverlässigkeit



Kooperation „Zenergy Power + Bültmann“

2001: Bültmann liefert Ziehmaschine an Zenergy Power

2002: Beginn der 1. Kooperation

LIMODRAW – Entwicklung einer neuen Technologie für das berührungslose Ziehen von Rohren (gefördert von der EU).

SUZIRO – Ab 2009 Umsetzung der Technologie in die Praxis (gefördert durch BMWi)



2005: Beginn der 2. Kooperation

ROSINE – Entwicklung einer neuen Technologie zur induktiven Metallerwärmung mit Hilfe von Supraleitern

Kooperation „MBH“ - CHRONOLOGIE

2005

- Ausstellung eines Modells auf der Hannover Messe
- Erstellung Projektplan
- Beantragung Förderung durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU)

2006

- Genehmigung durch DBU in 2 Förderschritten (€ 600.000,-)

2007

- Prototyp wird gebaut
- Umfangreiche Versuchsreihen, auch für Kunden

2008

- Prototyp wird an Fa. Weseralu geliefert, seither in Produktion

Kooperation „MBH“ – WARUM HAT‘S GEKLAPPT?



- Starkes Interesse beider Partner am Projekterfolg
 - Bültmann: Neues Standbein
 - Zenergy Power: Einsatzmöglichkeiten des selbst erstellten Hochtemperatursupraleiters
- Sich gut ergänzendes Know How und klare Schnittstellen
- Ausgewogener Kooperationsvertrag
- Abbau des gegenseitigen Misstrauens

Kooperation „MBH“ – WARUM HAT‘S GEKLAPPT?



- Erfolgreiche Teambildung – kooperatives menschliches Miteinander
- Konstruktiver Umgang mit Rückschlägen
=> Durchbeißen
- Flexible und unbürokratische Unterstützung durch die DBU
- Bereitschaft der Fa. Weseralu als Betreiber des Prototypen
=> Garant für die schnelle Markteinführung

Kooperation „MBH“ – WIE GING‘S WEITER?

Hohes Kundeninteresse in 2008, aber Zurückhaltung

- Finanz- und Wirtschaftskrise
- Höhere Anschaffungskosten als beim Kauf konventioneller Technik
- Unsicherheit bei der Bewertung der wirtschaftlichen Vorteile
- Kurze Betriebserfahrung
- „Black Box“ Supraleiter

Kooperation „MBH“ – WIE GING‘S WEITER?

Hohes Kundeninteresse in 2009, mehrere Anlagen verkauft

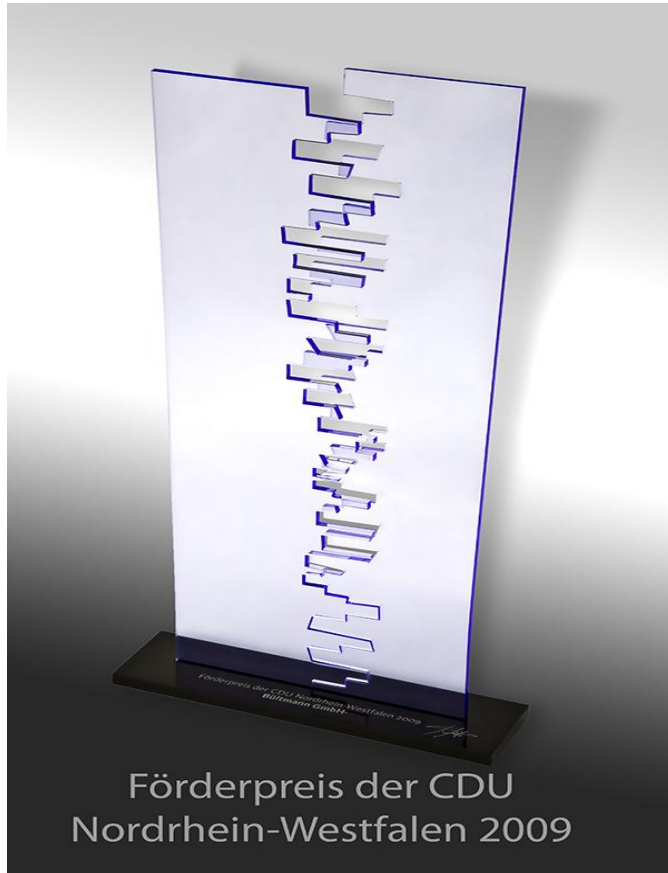
- 1 Jahr Betriebserfahrung ohne wesentliche Störungen
- „Black Box“ Supraleiter verliert an Bedeutsamkeit
- Wirtschaftliche Vorteile überwiegen erkennbar gegenüber den höheren Anschaffungskosten
- Kunden trauen sich wieder zu investieren



Hermes Award 2008



Förderpreis der CDU Nordrhein-Westfalen 2009



DBU Umweltpreis 2009: höchst dotierter Umweltpreis Europas

- Deutsche Bundesstiftung Umwelt hat für den MBH den Umweltpreis verliehen.
- Die Zusammenarbeit zweier mittelständischer Unternehmen wurde gewürdigt.
- Zenergy Power und Bültmann wurde der Preis durch Bundespräsident Horst Köhler am 25. Oktober 2009 verliehen.



Deutsche Bundesstiftung Umwelt
Wir fördern Innovationen!

2009
Deutscher
Umweltpreis

Träger des Deutschen Umweltpreises 2009



Simply better

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.zenergypower.com

www.bueltmann.com